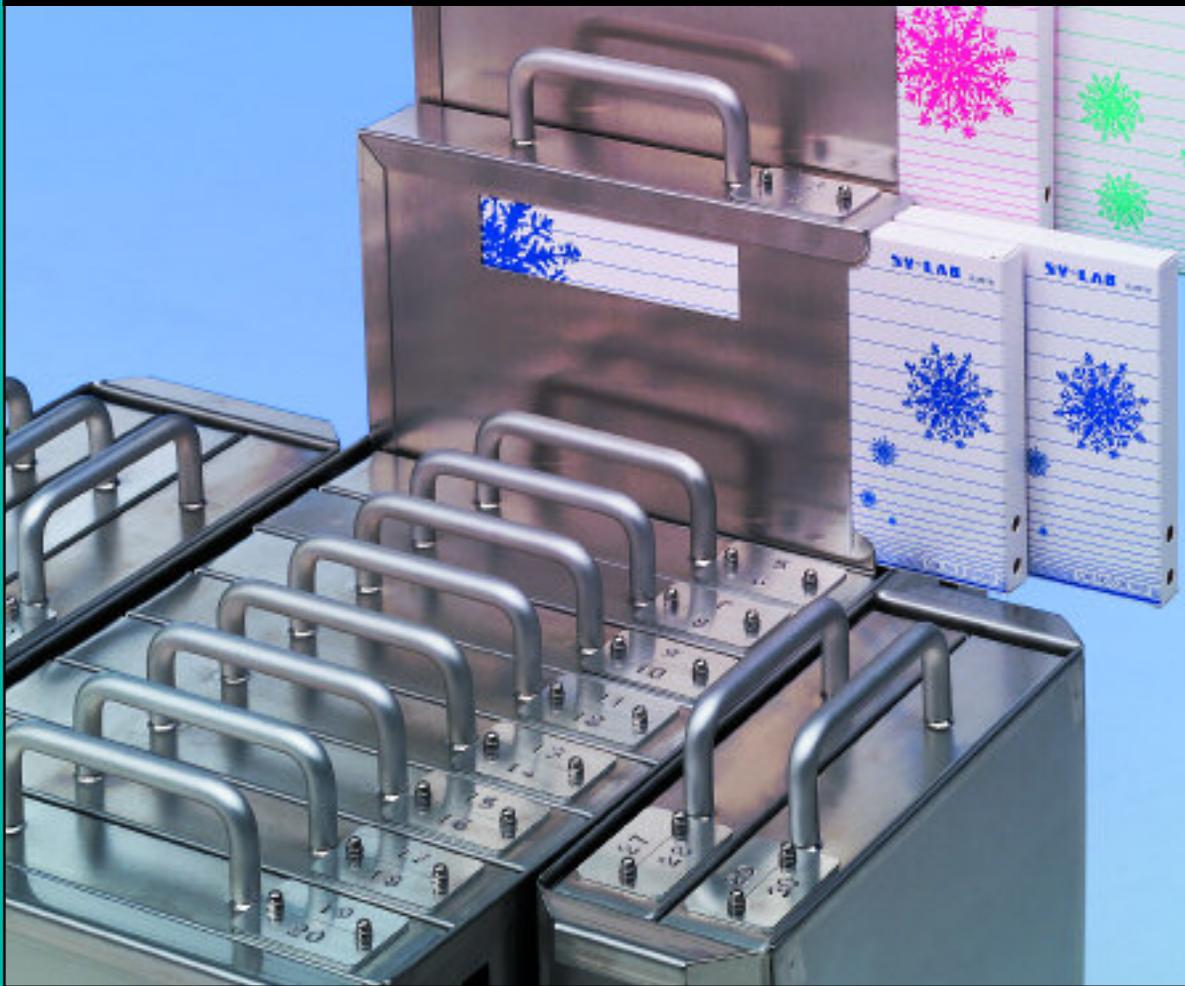


# Einordnungssysteme für Cryo-Beutel



Die Tiefsttemperatur-Lagerung von Transplantaten wie Stammzellen/Knochenmark, Erythrozyten-Konzentraten, Homografts, Haut etc. muss speziellen Erfordernissen genügen. Taylor-Wharton bietet dafür Systeme an, die die Forderungen nach sicherer und einfacher Handhabung, guten Beschriftungsmöglichkeiten und schnellem Wiederauffinden voll erfüllen.

Die Systeme bestehen aus drei Komponenten:

- **einem Edelstahlrahmen für die Aufnahme der Einschübe**
- **Aluminiumeinschübe, die von oben in den Rahmen geschoben werden**
- **Kassetten, die die Cryo-Beutel aufnehmen und die seitlich in die Einschübe gesteckt werden**

Die Kassetten werden aus einem hochwertigen Spezialkarton gefertigt, der auch in Flüssigstickstoff seine Eigenschaften nicht verändert.

Es stehen unterschiedliche Einordnungssysteme für handelsübliche Cryo-Beutel zur Auswahl. Die Auswahl des Systems richtet sich nach Typ und Anzahl der vorhandenen Beutel und nach der Lagerungsart (in der Flüssig- oder Gasphase).

## für Beuteltyp

①

Cryocyte 50 (R9951)
Cryocyte 50 (R9951)
DF-170
DF-200
DF-200
Cryocyte 250 (R9953)
Cryocyte 500 (R9955) +
DF-700
DF-700
DF-700
DF-700
Cryocyte 750 (R9957)
Cryocyte 1000 (R9959)
DF-1000/1200
Eppendorf Röhrchen

»Für die Cryolagerung von Transplantaten, Stammzellen,  
Erythrozyten-Konzentraten und anderem Biomaterial«



Einordnungssysteme  
für Cryo-Beutel

Beutelkapazität Gas/Flüssig ②	für Behältertyp ③	Lagerphase Gas/Flüssig	Füllvolumen (ml)	Anzahl Türme	Höhen- einheiten	Kassettengröße innen (mm)
(288/336) 384	10K	Gas/Flüssig	10 – 20	24	(6/7) 8	146 x 77 x 16
(672/784) 896	24K	Gas/Flüssig	10 – 20	56	(6/7) 8	146 x 77 x 16
48	3K	Gas/Flüssig	85	6	3/4	211 x 103 x 16
150/180	10K	Gas/Flüssig	85	30	5/6	211 x 103 x 16
160/192	10K	Gas/Flüssig	85	16	5/6	211 x 103 x 16
340/408	24K	Gas/Flüssig	85	68	5/6	211 x 103 x 16
400/480	24K	Gas/Flüssig	85	40	5/6	211 x 103 x 16
114/152	10K	Gas/Flüssig	100	19	3/4	190 x 155 x 16
252/336	24K	Gas/Flüssig	100	42	3/4	190 x 155 x 16
128/160	10K	Gas/Flüssig	30 – 70	16	4/5	173,5 x 133 x 16
144/180	10K	Gas/Flüssig	30 – 70	9	4/5	350 x 133 x 16
320/400	24K	Gas/Flüssig	30 – 70	40	4/5	173,5 x 133 x 16
352/440	24K	Gas/Flüssig	30 – 70	44	4/5	350 x 133 x 16
20/30	3K	Gas/Flüssig	55 – 100	5	2/3	235 x 133 x 16
108/135	10K	Gas/Flüssig	55 – 100	27	4/5	235 x 133 x 16
120/150	10K	Gas/Flüssig	55 – 100	15	4/5	235 x 133 x 16
260/325	24K	Gas/Flüssig	55 – 100	65	4/5	235 x 133 x 16
296/370	24K	Gas/Flüssig	55 – 100	37	4/5	235 x 133 x 16
72/96	10K	Gas/Flüssig	350	24	3/4	282 x 155 x 16
72/96	10K	Gas/Flüssig	350	12	3/4	282 x 155 x 16
156/208	24K	Gas/Flüssig	350	52	3/4	282 x 155 x 16
180/240	24K	Gas/Flüssig	350	30	3/4	282 x 155 x 16
16/24	3K	Gas/Flüssig	80 – 190	4	2/3	275 x 133 x 16
96/120	10K	Gas/Flüssig	80 – 190	24	4/5	275 x 133 x 16
104/130	10K	Gas/Flüssig	80 – 190	13	4/5	275 x 133 x 16
216/270	24K	Gas/Flüssig	80 – 190	60	4/5	275 x 133 x 16
240/300	24K	Gas/Flüssig	80 – 190	30	4/5	275 x 133 x 16
64/80	24K	Gas/Flüssig	125 – 270	16	4/5	350 x 133 x 16
72/90	10K	Gas/Flüssig	125 – 270	9	4/5	350 x 133 x 16
160/200	24K	Gas/Flüssig	125 – 270	40	4/5	350 x 133 x 16
176/220	24K	Gas/Flüssig	125 – 270	22	4/5	350 x 133 x 16
12	3K	Gas	500 – 600	1	2	355 x 157 x 38
18	3K	Flüssig	500 – 600	1	3	355 x 157 x 38
39/52	10K	Gas/Flüssig	500 – 600	13	3/4	355 x 157 x 38
42/56	10K	Gas/Flüssig	500 – 600	7	3/4	355 x 157 x 38
90/120	24K	Gas/Flüssig	500 – 600	30	3/4	355 x 157 x 38
96/128	24K	Gas/Flüssig	500 – 600	16	3/4	355 x 157 x 38
1050/1260	LS 750	Gas/Flüssig	–	6	4/5	enthält 42 Röhrchen

① DF-Beutel ist eine Typenbezeichnung von Hemofreeze™ Bags NPBI, NL. Cryocyte ist eine Typenbezeichnung von Nexell International. Alle Beutel passen für beide Containertypen.

② Für die Lagerung in der Gasphase muss das unterste Fach frei bleiben, das Stickstoff-Niveau darf maximal bis zur Oberkante des untersten Fachs reichen.

③ Die Zahlen verweisen jeweils auf den Behältertyp, zu dem die Beutel passen (3K, 10K usw.).

Hinweis: Es handelt sich hier nur um eine Empfehlung für die Lagermöglichkeiten in Bezug auf die Bauart der Flüssigstickstoff-Behälter. Bitte beachten Sie unbedingt die Gebrauchsanweisungen und Vorschriften der Beutel-Hersteller, insbesondere im Hinblick auf die Materialeigenschaften und die Dichte der Beutel. Die Lagersysteme sind so konstruiert, dass einzelne Einschübe von der Flüssigphase in die Gasphase überführt werden können. Die Zwischenlagerung kann horizontal und unter dem Behälterdeckel erfolgen.